

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

**6**

**Reihe 3.1**

# **Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

**Oktober 1984**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

### T e x t t e i l

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Oktober 1984 .....	5

### T a b e l l e n t e i l

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich") .....	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1985

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2060310-84110

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit  
Quellenangabe unter Einsendung eines  
Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04578

## Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

## Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

## Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

## Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

## Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

## Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der V o l l - sowie der T e i l z e i t b e s c h ä f - t i g t e n . Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

## Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

## Definitionen

### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

## Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

## Erscheinungsformen des Einzelhandels \*)

### - Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

### - Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

### - Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnli-

\*) Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m<sup>2</sup>.

#### - Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m<sup>2</sup>.

#### - Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

#### - andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

## 2 Umsatz und Beschäftigte im Oktober 1984

Die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im Oktober 1984 (bei 27 Verkaufstagen) in jeweiligen Preisen 4,3 % mehr um als im Oktober 1983 (bei nur 26 Verkaufstagen). In Preisen des Basisjahres gerechnet, also real, wurde das Umsatzniveau des Vorjahresmonats um 2,4 % übertroffen.

Sieben der neun nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen verzeichneten im Berichtsmonat höhere nominale und reale Umsatzwerte als im Oktober 1983. So der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal: + 15,2 %; real: + 12,3 %), mit Papierwaren, Druckzeugnissen, Büromaschinen (+ 7,3 %; + 5,8 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 6,7 %; + 4,6 %), mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen (+ 4,9 %; + 3,2 %), mit elektrotechnischen Erzeugnissen und Musikinstrumenten (+ 3,8 %; + 3,9 %), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 2,6 %; + 1,5 %) sowie der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 2,6 %; + 0,3 %).

Der Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art verzeichnete lediglich einen höheren nominalen Umsatzwert gegenüber

dem Vorjahresmonat (+ 1,6 %; - 0,7 %), während der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen sowohl nominal wie auch real unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats blieb (- 2,3 %; - 5,5 %).

In der Gliederung nach Erscheinungsformen verzeichneten die Verbrauchermarktunternehmen (+ 18,3 %), die Versandhandelsunternehmen (+ 7,9 %), die SB-Warenhausunternehmen (+ 4,4 %) und die Supermarktunternehmen (+ 3,3 %) deutlich höhere nominale Umsätze als im Oktober 1983, während die Warenhausunternehmen (- 2,0 %) einen Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahresmonat meldeten.

Von Januar bis Oktober 1984 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,4 % und real 0,9 % mehr um als im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Oktober 1984 0,3 % weniger Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Oktober 1983. Einem Rückgang der Vollbeschäftigten um 0,9 % stand dabei eine Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 0,9 % gegenüber.

TABELLENTEIL  
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	119,2	115,8	110,0	116,9	104,4	102,6	96,4	101,1
431 15	REFORMWAREN	122,6	117,2	101,3	119,5	106,7	103,0	88,1	102,6
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	119,2	115,8	110,0	116,9	104,4	102,6	96,4	101,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	96,8	105,5	89,8	98,0	85,0	93,9	79,0	86,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	110,8	113,5	106,3	106,8	101,0	104,7	96,5	93,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	117,0	115,2	112,0	110,5	106,6	106,3	101,8	96,5
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	101,2	101,0	103,0	116,3	97,2	96,9	96,8	93,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	108,0	110,1	103,6	107,0	98,8	101,8	94,3	92,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	87,9	90,4	75,5	75,9	75,6	78,1	65,1	65,4
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	101,5	98,9	99,3	103,0	87,3	85,4	85,6	88,8
431 6	GETRAENKEN	96,8	95,9	91,1	93,6	83,3	82,9	78,5	80,7
431 9	TABAKWAREN	118,4	114,1	106,0	112,5	94,3	90,9	84,3	89,6
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	117,5	114,6	108,6	115,1	102,7	101,1	94,9	99,1
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	120,8	113,8	102,8	95,4	103,7	99,7	88,4	82,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	110,0	108,6	91,1	92,6	94,2	95,5	78,2	80,0
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	127,9	128,8	108,5	98,9	111,0	113,8	94,4	86,5
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	127,6	122,2	99,7	98,0	110,7	108,0	86,7	85,7
432 35	DAMENOVERBEKLEIDUNG	136,8	132,0	123,3	101,6	118,7	116,7	107,2	88,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	131,1	129,1	113,1	99,9	113,8	114,1	98,4	87,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	109,3	101,9	95,5	90,6	92,9	89,0	81,4	77,8
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	88,4	82,1	72,9	85,3	75,1	71,7	62,1	73,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,5	98,4	88,6	88,1	88,0	86,0	75,5	75,7
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	158,1	152,0	127,7	104,8	131,3	130,4	106,4	88,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	154,4	147,9	125,5	103,7	128,2	126,8	104,6	87,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	94,4	115,3	76,0	65,2	81,1	101,3	65,5	56,5
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	89,8	83,5	74,9	80,1	77,6	73,4	64,8	69,5
432 72	TEPPICHEN	103,4	98,6	77,0	86,4	89,3	86,6	66,6	75,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
		EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES	
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	97,6	97,8	86,3	89,1	84,3	85,9	74,7	77,4
432 74	BETTWAREN	114,8	108,9	92,2	89,5	99,3	95,7	79,8	77,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	98,7	93,2	82,9	85,2	85,3	81,9	71,7	74,0
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	99,4	95,3	81,1	85,8	85,9	83,8	70,1	74,5
432 81	SCHUHEN	141,1	139,4	124,3	104,9	119,4	122,0	105,6	90,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	104,2	86,7	89,9	83,8	88,1	75,9	76,3	72,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	136,8	133,2	120,3	102,4	115,7	116,7	102,2	88,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	125,8	122,7	108,0	97,2	108,3	108,0	93,2	84,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	106,1	105,4	98,4	101,2	90,9	92,3	84,5	87,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	150,6	117,8	142,2	141,1	128,9	103,1	122,0	121,8
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	111,9	107,4	100,2	103,5	95,8	94,0	86,0	89,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	123,9	110,0	114,5	116,0	106,1	96,3	98,3	100,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.O. HAUSHALT	96,6	95,5	94,9	93,0	79,7	81,0	78,5	77,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	114,3	108,4	97,2	97,9	95,2	92,2	81,0	82,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	89,4	90,9	71,2	77,3	75,6	78,3	60,3	65,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	112,4	111,1	89,3	94,6	95,1	95,7	75,6	80,4
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	151,4	134,4	99,9	90,8	132,8	120,1	87,8	80,2
433 7	TAPETEN	120,4	105,4	102,0	104,6	105,2	93,3	89,0	91,7
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	116,4	109,0	100,2	100,9	97,9	93,6	84,4	85,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	120,2	111,2	105,2	103,6	106,6	99,6	93,3	92,1
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	130,7	114,5	109,7	104,9	116,0	102,5	97,4	93,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	123,6	112,3	106,7	104,0	109,7	100,5	94,6	92,5
434 2	LEUCHTEN	101,4	94,3	82,2	82,5	99,0	91,3	80,2	80,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	113,4	112,0	97,1	98,0	110,7	108,4	94,8	95,3
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	100,5	93,4	96,5	85,9	85,6	81,1	82,2	73,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	99,7	99,3	96,8	88,5	92,2	92,4	89,7	81,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 \* 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	JAN./OKT. 1984	OKT. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	JAN./OKT. 1984
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	114,3	110,1	98,9	98,0	108,0	103,9	93,4	92,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BÜEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BÜEROART.	110,5	102,9	111,4	99,3	93,1	88,3	94,0	84,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BÜEROART. USW	108,4	101,0	108,2	98,7	91,3	86,6	91,3	83,7
435 41	BÜECHEHN. FACH- ZEITSCHRIFTEN	119,7	112,4	108,0	100,0	99,4	94,7	89,8	83,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	115,0	113,8	117,4	110,4	95,4	95,9	97,6	91,9
435 4	BÜECHEHN. ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	118,6	112,7	110,2	102,4	98,4	95,0	91,6	85,3
435 6	BÜEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	137,1	119,7	116,2	117,7	123,7	109,0	104,9	106,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BÜEROMASCH.	118,7	110,7	110,6	103,8	100,4	94,9	93,6	88,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	122,0	116,0	112,9	119,4	103,5	100,1	96,1	102,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	129,6	128,8	121,0	119,9	112,7	114,0	105,5	104,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	129,5	112,9	117,7	125,6	112,8	99,9	102,6	110,1
436 61	DROGERIEN U. AE.	96,3	95,4	88,6	95,2	84,7	85,1	77,9	84,2
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BÜERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	98,4	96,5	90,4	97,0	86,4	86,1	79,5	85,7
436 8	LACKEN, FARBEN	94,7	103,6	92,3	95,3	82,0	91,1	79,9	82,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	118,1	112,6	109,2	115,6	101,0	97,9	93,6	99,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	125,1	128,2	114,8	116,1	103,6	109,6	101,7	100,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	125,1	128,2	114,8	116,1	103,6	109,6	101,7	100,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	128,5	110,5	112,1	123,0	109,2	96,3	95,8	105,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	122,7	114,2	101,3	106,9	104,2	99,6	86,5	91,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	128,1	110,7	111,4	121,9	108,8	96,6	95,1	104,5
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	50,4	53,7	56,6	75,4	42,8	46,9	48,3	64,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	124,9	108,4	109,1	120,0	106,1	94,5	93,2	102,9
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	111,3	122,6	94,0	111,6	101,4	113,9	85,8	98,4
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	127,3	125,2	130,9	114,9	115,9	116,4	119,4	101,5
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
		EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES	
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	95,5	84,0	90,3	90,1	88,6	79,3	84,0	84,4
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	105,4	103,7	101,7	106,8	97,8	97,9	94,7	100,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,8	86,7	91,8	92,4	89,9	81,8	85,5	86,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	89,3	87,8	87,3	84,5	82,6	82,2	80,9	78,6
439 61	SPIELWAREN	88,2	91,5	81,6	81,9	77,0	81,5	71,4	72,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	86,3	89,0	76,9	93,0	75,3	79,2	67,3	81,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	86,9	89,9	78,5	89,2	75,9	80,0	68,7	78,5
439 7	BRENNSTOFFEN	101,1	108,1	114,0	106,7	79,5	91,2	93,7	88,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	144,3	137,5	121,0	102,0	125,3	121,3	105,2	88,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	100,7	99,3	86,3	88,0	87,4	87,6	75,0	76,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	132,1	122,6	122,0	126,7	114,7	108,1	106,1	110,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	113,9	109,8	99,6	99,8	98,9	96,8	86,6	86,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	122,7	122,2	111,5	107,9	105,7	106,9	96,6	93,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	122,7	121,8	111,6	107,9	105,7	106,5	96,6	93,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	109,9	108,2	101,5	100,5	94,6	95,3	87,8	87,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	117,5	112,6	105,9	107,5	101,4	99,0	91,7	92,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	OKT.	OKT.	SEP.	JAN. / OKT.
	1984	1983	1984	1984
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	108,6	111,3	104,7	107,4
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	142,1	131,5	113,3	95,6
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	108,6	100,8	92,5	87,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	129,2	119,7	105,3	92,4
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	89,9	91,7	78,9	84,0
SB-WARENHÄUSER	124,4	119,2	114,8	120,3
VERBRAUCHERMARKTE	175,3	148,1	159,4	161,2
KAUFHÄUSER	99,0	97,5	93,4	98,1
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	117,3	112,3	107,4	110,7
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	115,7	110,8	101,2	99,7
SUPERMARKTE	125,7	121,7	116,2	123,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OH. FRISCHWAREN)	136,5	122,1	122,2	130,9
ÜBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHÄFTE	108,1	107,6	100,5	105,9
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART	118,3	111,6	104,2	104,7
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	116,2	111,4	104,3	107,3
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	122,3	119,8	121,8	119,2
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	116,8	112,2	105,9	108,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	117,5	112,6	105,9	107,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1984		OKT. 84 UND SEP. 84 GEGENUEBER		JAN./OKT. 84	OKT. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER
		OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 83 UND SEP. 83	JAN./OKT. 83	OKT. 83	JAN./OKT. 83
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100	

## 431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11 NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	3,0	8,3	-0,3	3,5	1,8	1,4
431 15 REFORMWAREN	4,6	21,0	-1,0	5,5	3,6	3,5
431 1 NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, OAS	3,0	8,4	-0,3	3,5	1,8	1,4
431 41 MILCH, FETTWAREN, EIERN	-8,2	7,9	-10,7	-2,2	-9,4	-4,0
431 42 FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43 WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44 SÜßWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45 KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46 FLEISCH, FLEISCHWAREN	-2,4	4,3	-4,5	-1,5	-3,6	-5,3
431 47 BROT, KONDIKTORWAREN	1,5	4,4	0,9	0,6	0,3	-3,3
431 48 KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	0,1	-1,8	-0,4	3,9	0,3	-6,2
431 49 SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4 NAHRUNGSMITTELN	-1,9	4,3	-3,6	0,1	-3,0	-4,1
431 61 WEIN, SPIRITUOSEN	-2,8	16,4	-5,8	-3,0	-3,2	-3,5
431 65 BIER, ALKOHOLF., GETRÄNKEN	2,6	2,2	-1,3	-1,9	2,2	-2,4
431 6 GETRÄNKEN	0,9	6,3	-2,7	-2,2	0,5	-2,7
431 9 TABAKWAREN	3,8	11,8	-1,7	0,3	3,7	1,4
431 NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	2,6	8,2	-0,7	2,9	1,5	0,8

## 432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1 TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	6,2	17,5	4,4	1,8	4,0	-0,5
432 2 METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	1,2	20,7	-3,6	-5,1	-1,5	-8,0
432 31 OBERBEKLEIDUNG, OAS	-0,7	17,9	0,2	1,9	-2,5	-0,1
432 33 HERREN OBERBEKLEIDUNG	4,5	28,0	5,2	3,9	2,6	1,8
432 35 DAMEN OBERBEKLEIDUNG	3,6	11,0	3,4	3,4	1,8	1,3
432 37 BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3 OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SÄUGL. BEKLEIDG.	1,6	15,9	2,0	2,7	-0,3	0,7
432 41 PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	7,2	14,4	5,9	4,0	4,3	1,0
432 45 DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	7,7	21,2	-0,1	-1,5	4,7	-4,3
432 48 KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4 WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	5,2	16,8	3,4	1,7	2,3	-1,2
432 51 KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55 HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	4,0	23,8	0,1	2,2	0,7	-1,3
432 5 KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	4,4	23,0	0,7	2,4	1,0	-1,1
432 6 KUERSCHNERWAREN	-18,1	24,2	-13,4	-5,9	-19,9	-8,1
432 71 GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	7,5	19,8	-1,1	-2,3	5,7	-4,2
432 72 TEPPICHEN	4,8	34,2	1,3	1,7	3,1	-0,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK  1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1984		OKT. 84 UND SEP. 84	JAN./OKT. 84	OKT. 84	JAN./OKT. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 83 UND SEP. 83	JAN./OKT. 83	OKT. 83	JAN./OKT. 83
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-0,2	13,1	-4,1	-0,8	-1,9	-2,8
432 74	BETTWAREN	5,4	24,5	-1,5	-1,7	3,7	-3,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	5,9	19,0	-0,5	-2,6	4,1	-4,5
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	4,2	22,6	-1,2	-0,7	2,5	-2,6
432 81	SCHUHEN	1,3	13,5	3,3	4,2	-2,2	0,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	20,2	16,0	15,8	11,5	16,1	7,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	2,7	13,7	4,3	4,9	-0,8	1,5
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	2,6	16,5	2,3	2,4	0,3	0,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	0,7	7,8	-2,5	0,5	-1,5	-2,0
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	27,8	5,9	26,6	30,7	25,0	27,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	4,2	11,6	1,2	1,8	1,9	-0,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	12,6	8,2	10,2	12,5	10,2	9,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	1,1	1,8	0,9	-0,9	-1,6	-4,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	5,5	17,6	0,9	2,7	3,3	0,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-1,7	25,5	-4,6	-2,3	-3,5	-4,6
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	1,2	25,9	-4,2	-2,8	-0,6	-5,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	12,7	51,5	5,5	3,0	10,6	1,1
433 7	TAPETEN	14,2	18,0	7,5	4,7	12,7	2,6
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	6,7	16,1	2,6	4,2	4,6	1,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	8,1	14,2	5,4	7,0	7,1	5,5
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	14,2	19,1	8,5	2,5	13,1	1,1
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	10,1	15,9	6,4	5,5	9,1	4,0
434 2	LEUCHTEN	7,6	23,4	0,8	1,5	8,4	2,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1,3	16,8	0,6	1,1	2,1	1,8
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	7,6	4,2	8,3	6,4	5,5	3,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	0,4	3,0	0,2	-7,5	-0,2	-8,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1984		OKT. 84 UND SEP. 84	JAN./OKT. 84	OKT. 84	JAN./OKT. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 83 UND SEP. 83	JAN./OKT. 83	OKT. 83	JAN./OKT. 83
		EINZELHANDEL MIT (IN) ...			IN JEWEILIGEN PREISEN		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	3,8	15,5	2,4	2,3	3,9	2,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BÜEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BÜEROART.	7,3	-0,8	2,8	4,5	5,4	2,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BÜEROART. USW	7,3	0,1	2,6	4,2	5,4	1,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	6,5	10,8	3,7	2,3	4,9	-0,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,0	-2,1	0,6	0,3	-0,5	-2,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	5,2	7,6	3,0	1,8	3,6	-0,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	14,5	18,0	10,3	11,2	13,5	9,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	7,3	7,3	4,0	3,9	5,8	1,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	5,2	8,1	3,1	5,9	3,4	3,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	0,6	7,1	0,7	5,7	-1,2	3,3
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	14,7	10,1	10,6	12,2	13,0	10,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	1,0	8,8	-4,2	-3,7	-0,5	-5,3
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	1,9	8,8	-3,3	-2,9	0,4	-4,6
436 8	LACKEN, FARBEN	-8,6	2,5	-9,3	-0,0	-10,0	-2,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	4,9	8,2	2,3	4,9	3,2	2,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-2,3	9,0	-4,7	-0,3	-5,5	-1,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-2,3	9,0	-4,7	-0,3	-5,5	-1,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	16,3	14,6	8,8	4,4	13,3	0,8
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	7,4	21,1	-0,1	-1,3	4,7	-4,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	15,7	15,0	8,2	4,0	12,7	0,5
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-6,3	-10,9	-9,6	-12,9	-8,7	-15,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	15,2	14,5	7,8	3,5	12,3	-0,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-9,2	18,4	-8,3	-1,3	-11,0	-4,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF. LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	1,6	-2,8	2,8	3,0	-0,3	-0,2
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

## PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1984		OKT. 84 UND SEP. 84	JAN./OKT. 84	OKT. 84	JAN./OKT. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 83 UND SEP. 83	JAN./OKT. 83	OKT. 83	JAN./OKT. 83
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100	
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	13,7	5,8	3,5	-0,8	11,7	-1,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,6	3,6	-0,3	6,0	-0,1	4,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	11,7	5,4	2,9	0,2	9,8	-0,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	1,7	2,3	-0,2	0,7	0,5	-0,8
439 61	SPIELWAREN	-3,6	8,1	-4,6	-4,6	-5,5	-6,7
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	-3,0	12,2	-6,3	-6,1	-4,9	-8,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	-3,3	10,7	-5,7	-5,6	-5,1	-7,7
439 7	BRENNSTOFFEN	-6,5	-11,4	2,8	13,7	-12,8	8,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	4,9	19,2	-0,9	1,2	3,2	-0,8
439 82	WAREN VERSCH. ART. HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	1,4	16,7	-1,3	-0,3	-0,2	-2,3
439 83	WAREN VERSCH. ART. HAUPTTR. NAHRUNGSM.	7,8	8,3	7,4	8,4	6,1	6,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	3,8	14,3	1,3	2,6	2,1	0,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	0,4	10,0	-0,7	0,7	-1,1	-1,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	0,7	9,9	-0,5	0,9	-0,8	-1,0
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	1,6	8,3	1,2	3,9	-0,7	1,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	4,3	10,9	1,8	3,4	2,4	0,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	OKT. 1984		OKT. 1984 UND SEP. 1984 GEGENUEBER OKT. 1983 UND SEP. 1983	JAN./OKT. 1984 GEGENUEBER JAN./OKT. 1983
	GEGENUEBER			
	OKT. 1983	SEP. 1984		
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	-2,5	3,7	-4,1	1,0
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	8,0	25,4	1,9	3,6
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	7,7	17,4	3,5	4,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	7,9	22,7	2,4	4,1
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	-2,0	13,8	-3,8	-2,6
SB-WARENHAEUER	4,4	8,3	6,1	10,5
VERBRAUCHERMAERKTE	18,3	9,9	14,1	12,0
KAUFHAEUER	1,6	6,0	-0,8	7,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	4,5	9,3	1,8	1,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	4,4	14,3	3,7	2,1
SUPERMAERKTE	3,3	8,2	0,1	4,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	11,8	11,7	8,0	13,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	0,5	7,5	-2,5	0,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	6,0	13,5	3,2	3,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	4,3	11,4	1,6	2,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	2,0	0,3	3,3	7,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	4,1	10,3	1,8	3,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	4,3	10,9	1,8	3,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL						
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
OKT. 1984			OKT. 1984 GEGENUEBER				JAN./OKT. 1984 GEGENUEBER				
OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	JAN. /OKT. 1983					
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT						

## 431 EINZELHANDEL MIT Nahrungsmitteln, Getraenken, Tabakwaren

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	102,6	102,9	102,2	1,0	-0,4	1,1	-0,3	0,9	-0,5	1,2	1,1	1,3
431 15	REFORMWAREN	118,6	101,3	146,1	-3,6	3,7	-2,6	2,1	-4,8	5,5	-1,0	-1,8	-0,0
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	102,8	102,9	102,6	1,0	-0,4	1,1	-0,3	0,8	-0,4	1,1	1,1	1,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	92,1	83,5	104,0	-6,5	-4,5	-5,4	-3,1	-7,7	-5,9	1,9	2,0	1,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	104,5	105,4	102,7	-2,2	-0,2	-1,2	0,8	-4,2	-2,2	0,2	1,4	-2,4
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	101,1	108,0	89,4	-0,6	-2,8	1,6	-5,6	-5,0	3,5	1,1	4,3	-4,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	106,7	93,6	127,6	5,3	0,2	3,8	0,7	7,1	-0,4	3,8	1,3	6,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,1	100,6	104,9	-1,1	-1,1	-0,3	-1,7	-2,4	-0,2	1,0	1,9	-0,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	84,2	78,4	99,1	-5,9	-2,9	-4,4	-1,6	-8,7	-5,6	-2,6	-2,6	-2,6
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	94,2	85,4	110,7	2,0	-0,7	-5,1	-0,8	14,4	-0,5	0,7	-2,4	6,0
431 6	GETRAENKEN	90,5	82,6	107,0	-0,9	-1,5	-4,8	-1,1	6,3	-2,0	-0,5	-2,5	3,0
431 9	TABAKWAREN	95,8	93,8	98,6	-2,3	-0,6	-2,5	0,3	-1,9	-1,7	-1,4	-3,4	1,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,0	101,4	102,8	0,5	-0,5	0,5	-0,5	0,4	-0,5	1,0	0,9	1,1

## 432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	89,1	83,6	98,9	0,1	0,0	-0,9	-0,1	1,8	0,1	-1,2	-3,4	2,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	93,2	85,5	102,5	-4,3	-0,3	-8,0	-2,2	-0,1	1,7	-2,8	-7,7	2,7
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	98,6	95,0	104,5	1,2	1,2	1,0	0,3	1,5	2,7	0,3	-0,6	1,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	91,9	88,1	99,5	-2,1	0,5	-2,2	-0,6	-1,7	2,4	-0,6	-1,4	0,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	90,7	85,7	97,2	0,0	1,4	-1,0	0,4	1,2	2,4	0,0	-0,2	0,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	94,3	90,2	100,5	0,1	1,2	-0,4	0,2	0,9	2,5	0,0	-0,6	0,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	93,3	80,6	110,1	7,0	-2,1	6,3	-5,9	7,8	1,8	6,4	7,3	5,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	76,8	71,1	83,5	-9,0	1,5	-10,2	-1,0	-7,9	4,1	-8,3	-7,3	-9,4
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	87,4	77,5	100,1	1,5	-1,2	1,5	-4,1	1,5	1,8	1,2	2,2	0,3
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	114,5	93,9	157,5	2,2	-1,5	-4,2	-1,8	11,6	-1,1	0,8	-5,8	11,2
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	110,4	93,9	141,6	1,4	-1,4	-4,5	-1,7	10,0	-1,0	0,7	-5,2	9,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	76,6	72,2	88,5	-5,1	1,3	-5,8	1,1	-3,5	1,9	-4,2	-6,6	1,7
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	74,1	73,3	75,6	-2,7	-0,2	-2,7	-1,4	-2,7	2,1	-4,4	-5,6	-2,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		OKT. 1984			OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	JAN./OKT. 1984 GEGENUEBER		JAN./OKT. 1983
		1980 = 100			PROZENT								
		EINZELHANDEL MIT (IN) ...											
432 72	TEPPICHEN	86,6	84,4	94,4	-2,4	3,3	-1,4	1,4	-5,4	9,5	0,8	1,0	0,2
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	81,9	83,3	77,0	-7,6	0,4	-6,0	1,8	-13,2	-4,5	-2,5	-2,4	-2,8
432 74	BETTWAREN	82,6	81,5	84,6	-6,9	0,3	-8,5	-2,0	-3,8	4,5	-4,9	-1,6	-10,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	82,4	81,4	84,5	-6,5	-1,5	-5,8	-1,3	-7,7	-1,8	-5,8	-6,1	-5,1
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	80,3	79,9	81,3	-4,7	0,7	-4,2	0,1	-5,8	2,2	-3,0	-2,8	-3,4
432 81	SCHUHEN	98,8	96,2	102,5	0,2	0,3	1,6	-0,1	-1,5	0,9	1,3	1,6	0,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	84,4	80,4	91,2	4,7	0,4	6,5	-0,7	2,3	2,1	1,5	1,4	1,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	97,0	94,2	101,3	0,7	0,3	2,1	-0,2	-1,2	1,0	1,3	1,6	1,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	92,1	87,7	99,4	-0,2	0,6	-0,6	-0,1	0,3	1,6	-0,3	-1,2	1,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	96,5	95,5	99,5	-2,9	0,9	-2,5	1,9	-4,2	-1,9	-3,1	-3,4	-2,4
433 13	KLEINEISENW. WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	124,5	117,9	146,2	18,4	1,4	14,9	-0,1	28,7	5,4	18,5	18,0	20,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	97,4	99,6	93,2	1,3	-1,0	1,8	-1,2	0,5	-0,7	0,4	1,1	-0,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	105,5	104,3	108,8	6,0	0,4	5,3	0,1	7,7	1,2	5,6	5,8	5,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	94,6	93,7	96,0	-5,7	-2,8	-5,4	-2,4	-6,1	-3,3	-0,3	-0,5	-0,1
433 4	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	92,4	91,5	95,9	-0,6	-0,1	-0,1	0,0	-2,4	-0,5	1,0	1,0	1,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	100,4	99,2	102,8	-1,0	-0,9	-0,1	-2,2	-2,6	1,9	2,6	3,1	1,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	116,3	113,8	120,9	2,5	1,0	2,5	-0,3	2,3	3,5	1,1	1,1	1,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	88,5	80,4	101,3	-3,4	-3,6	1,6	-5,8	-8,9	-0,8	-2,5	-1,7	-3,4
433 7	TAPETEN	103,1	97,2	119,6	9,8	-1,6	8,1	-2,3	14,0	0,2	8,2	5,5	15,5
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	96,7	95,2	101,1	0,8	-0,3	1,0	-0,3	0,3	-0,1	2,0	1,9	2,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	88,8	85,5	105,3	-1,5	-0,3	-1,5	-0,1	-1,4	-1,2	-0,5	-2,0	6,3
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	100,3	97,7	112,2	3,0	0,5	1,7	0,2	8,8	1,5	-1,1	-0,5	-3,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG. USW	92,3	89,1	107,5	0,0	-0,1	-0,5	-0,0	1,7	-0,3	-0,7	-1,6	3,0
434 2	LEUCHTEN	82,8	81,1	87,2	-3,3	1,0	-2,0	1,3	-6,1	0,1	-2,4	-3,2	-0,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	93,8	92,6	100,4	-2,1	0,2	-2,5	0,3	0,1	-0,3	-1,0	-1,7	2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

### 5 ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
OKT. 1984			OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	JAN./OKT. 1984 GEGENUEBER JAN./OKT. 1983				
1980 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	87,9	88,3	87,1	-0,4	-0,6	1,5	-1,3	-4,5	1,2	-0,1	2,3	-5,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	77,2	77,6	76,0	-4,2	1,2	-4,7	-	-2,5	5,1	-3,9	-3,0	-6,3
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTROM. USW	92,2	90,7	98,9	-1,6	0,1	-1,8	0,1	-0,3	0,0	-1,0	-1,5	1,4
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	93,7	86,7	106,2	-0,9	-1,7	-1,0	-2,6	-0,7	-0,3	-1,1	-0,7	-1,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	92,3	85,4	104,6	-1,5	-1,7	-1,5	-2,5	-1,4	-0,4	-1,8	-1,1	-2,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	96,2	96,0	96,6	-0,5	-0,2	0,2	0,0	-1,8	-0,7	-1,4	-1,3	-1,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	90,6	87,7	96,2	-1,8	-0,2	-2,5	0,4	-0,6	-1,1	-5,0	-6,0	-3,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	95,0	94,1	96,5	-0,8	-0,2	-0,4	0,1	-1,5	-0,8	-2,2	-2,3	-1,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	97,9	97,2	101,7	-1,5	-2,5	-1,6	-1,2	-1,2	-8,3	1,7	0,9	5,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	94,5	92,0	99,6	-1,1	-1,0	-0,9	-0,9	-1,5	-1,2	-1,5	-1,4	-1,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,4	99,3	110,4	0,7	-0,2	-0,5	-0,3	2,6	-0,1	1,8	0,6	3,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	106,3	110,6	97,8	-0,7	0,9	-0,1	1,5	-1,9	-0,5	5,4	2,4	12,4
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	104,7	91,8	139,0	1,6	-0,1	-10,8	0,9	34,5	-1,8	1,3	-8,3	26,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	84,8	83,8	86,9	-4,3	-0,9	-4,3	-0,5	-4,3	-1,7	-3,2	-3,0	-3,6
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	85,0	84,2	86,6	-4,2	-0,9	-4,2	-0,5	-4,2	-1,6	-3,0	-2,8	-3,5
436 8	LACKEN, FARBEN	80,4	81,7	76,8	-6,2	-0,5	-7,3	-0,1	-3,0	-1,7	-6,1	-6,0	-6,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	99,4	95,3	106,9	-0,3	-0,3	-2,3	-0,1	3,4	-0,5	0,8	-1,0	3,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	88,7	86,0	96,9	0,2	0,1	-2,2	1,4	7,2	-3,2	-2,6	-4,8	3,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	88,7	86,0	96,9	0,2	0,1	-2,2	1,4	7,2	-3,2	-2,6	-4,8	3,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	91,4	91,0	96,7	-0,2	-0,4	-0,3	-0,4	2,0	-0,2	0,0	-0,1	2,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	93,9	91,1	110,1	-3,6	0,7	-5,6	1,0	7,3	-0,4	-1,7	-4,7	15,2
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	91,6	91,0	98,9	-0,5	-0,3	-0,7	-0,3	2,9	-0,3	-0,1	-0,5	4,4
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	78,1	79,6	73,2	-7,2	-4,2	-7,6	-3,8	-6,0	-5,3	-6,0	-8,1	1,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	90,9	90,5	95,3	-0,8	-0,4	-1,0	-0,4	1,9	-0,8	-0,4	-0,8	4,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	101,6	101,4	101,9	-1,7	-1,0	-0,1	-2,0	-4,9	1,3	-0,4	0,3	-1,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
OKT. 1984			OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	JAN./OKT. 1984 GEGENUEBER JAN./OKT. 1983				
1980 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	99,7	102,4	93,3	7,9	-1,8	5,9	-3,2	13,5	2,1	6,6	6,6	6,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	90,2	89,6	92,2	-0,5	-0,9	-4,2	-1,9	14,3	2,3	-0,7	-3,3	9,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,8	95,0	104,0	0,5	-2,0	0,5	1,6	0,6	-13,0	2,1	-0,6	12,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,7	90,8	94,6	-0,2	-1,2	-3,2	-1,1	10,9	-1,6	-0,1	-2,7	10,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	94,6	90,6	105,5	-0,8	-0,3	-1,3	-0,1	0,6	-0,7	-1,5	-2,8	1,8
439 61	SPIELWAREN	93,9	90,2	99,8	-6,8	2,3	-8,2	-0,1	-4,8	6,2	-7,8	-8,2	-7,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	90,7	92,6	87,2	-8,2	0,5	-4,3	-2,2	-15,1	6,4	-6,2	-2,2	-13,4
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	92,1	91,6	92,8	-7,6	1,3	-5,9	-1,4	-10,5	6,3	-6,9	-4,7	-10,6
439 7	BRENNSTOFFEN	80,2	76,4	90,3	-0,5	-0,3	-0,6	0,1	-0,4	-1,2	-0,7	-1,8	1,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	93,0	89,1	103,7	-0,7	1,4	-1,1	1,8	0,3	0,6	-1,6	-2,2	-0,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	81,1	77,3	93,8	-2,7	1,0	-4,0	1,5	1,0	-0,2	-3,4	-4,3	-0,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	107,8	107,0	109,1	6,9	-2,6	4,1	-2,8	12,0	-2,3	7,6	5,3	11,7
439 8	WAREN VERSCH. ART	86,8	82,7	98,5	-0,6	0,2	-2,3	0,6	3,8	-0,7	-1,0	-2,5	2,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	93,9	89,3	114,7	-7,2	1,5	-6,4	0,5	-9,8	5,5	-4,9	-4,8	-5,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	95,4	89,9	120,6	-6,3	1,3	-6,1	0,4	-7,0	4,4	-3,9	-4,3	-2,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	88,4	84,9	98,6	-1,1	0,1	-2,2	0,2	2,0	-0,1	-1,3	-2,4	1,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	94,5	91,6	101,0	-0,3	-0,1	-0,9	-0,2	0,9	0,1	0,0	-0,7	1,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	OKT. 1984			OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	OKT. 1983	SEP. 1984	JAN. /OKT. 1984 GEGENUEBER JAN. /OKT. 1983		
1980 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	106,2	100,4	114,8	0,5	-0,8	0,4	-1,0	0,5	-0,6	2,5	2,3	2,7
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	91,8	82,0	162,6	2,3	2,3	1,4	0,8	5,5	8,4	-1,4	-1,0	-3,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	83,1	82,1	86,2	-4,7	-0,6	-4,3	-1,0	-5,9	0,6	-4,0	-3,9	-4,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	88,4	82,0	120,4	-0,4	1,3	-0,7	0,2	0,7	5,2	-2,4	-2,0	-3,6
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	76,9	75,0	83,8	-4,9	1,2	-6,0	2,1	-1,2	-1,7	-4,6	-5,8	-0,5
SB-WARENHAEUSER	106,7	104,8	110,2	7,5	-4,3	3,2	-4,2	15,5	-4,5	10,4	6,0	18,6
VERBRAUCHERMAERKTE	127,5	124,0	131,8	10,6	1,1	7,7	-0,4	14,3	3,0	5,4	5,4	5,3
KAUFHAEUSER	89,6	81,2	111,0	1,6	-1,4	-0,1	-1,1	5,1	-2,0	8,3	7,2	10,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	96,5	95,8	97,6	1,6	-0,9	1,2	-0,7	2,3	-1,2	0,5	0,3	0,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	89,8	81,7	124,0	-8,6	2,2	-8,9	-0,2	-7,9	9,6	-5,3	-6,0	-3,4
SUPERMAERKTE	113,9	116,8	110,0	2,2	-0,5	2,9	-0,2	1,2	-0,9	2,3	2,9	1,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	116,0	117,2	115,1	7,4	-0,9	6,8	0,1	7,8	-1,6	7,8	6,6	8,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	94,1	92,3	96,5	-0,7	-0,4	-0,9	-0,7	-0,3	-0,0	-0,2	-0,5	0,2
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	93,2	90,6	99,8	-0,6	0,0	-1,1	-0,3	0,4	0,8	-0,2	-0,9	1,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	94,3	91,7	99,9	-0,4	-0,1	-1,0	-0,2	0,8	0,0	-0,1	-0,8	1,4
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	101,4	97,4	113,8	1,6	-0,6	1,0	-0,1	3,2	-2,0	2,0	0,6	5,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	94,6	92,0	100,4	-0,3	-0,2	-0,9	-0,2	0,9	-0,1	0,1	-0,7	1,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	94,5	91,6	101,0	-0,3	-0,1	-0,9	-0,2	0,9	0,1	0,0	-0,7	1,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN  
OKTOBER 1984 GEGENUEBER OKTOBER 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11 NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	0,3	-3,4	0,1	4,1
431 15 REFORMWAREN	12,4	3,1	7,2	4,1
431 41 MILCH, FETTWAREN, EIERN	-10,2	0,8	1,7	.
431 42 FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43 WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44 SUESSWAREN	.	.	.	.
431 45 KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46 FLEISCH, FLEISCHWAREN	2,0	0,8	1,5	2,5
431 47 BROT, KONдитORWAREN	2,8	-3,7	5,4	.
431 48 KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-7,3	5,5	-2,4	.
431 49 SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61 WEIN, SPIRITUOSEN	8,9	-5,3	-10,5	3,6
431 65 BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	-11,5	8,6	3,2	5,9
431 90 TABAKWAREN	0,3	4,6	1,2	11,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10 TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	-1,6	2,7	3,3	9,4
432 20 METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	4,7	9,7	-0,3	7,2
432 31 OBERBEKLEIDUNG, OAS	10,0	5,3	-1,5	-0,9
432 33 HERRENOBERBEKLEIDUNG	-1,1	2,9	3,8	0,3
432 35 DAMENBERBEKLEIDUNG	2,1	3,0	3,0	3,7
432 37 BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.
432 41 PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-5,5	-2,4	9,3	-5,1
432 45 DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	4,1	0,3	-2,7	X
432 48 KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51 KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55 HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	0,5	-0,9	10,1	4,1
432 60 KUERSCHNERWAREN	-25,0	-17,0	-19,3	-20,0
432 71 GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	1,0	11,0	10,8	14,6
432 72 TEPPICHEN	36,1	-22,3	-3,8	9,9
432 73 BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	0,6	17,7	-2,3	-1,5
432 74 BETTWAREN	22,9	6,9	4,4	3,2
432 77 HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	-0,4	-2,7	10,1
432 81 SCHUHEN	0,6	0,6	0,7	2,4
432 85 LEDER- U. TIESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-2,1	-3,0	16,5	18,1

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11 METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	9,2	-3,0	-4,1	-3,2
433 13 KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-8,3	-3,1	4,3	2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN  
OKTOBER 1984 GEGENUEBER OKTOBER 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000	500 000	1 000 000	5 000 000
		BIS UNTER	BIS UNTER	BIS UNTER	UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-13,1	4,2	-0,0	-1,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	6,7	13,1	0,9	6,3
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	-0,1	5,1	4,1	8,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	24,9	13,1	19,2	-16,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	5,2	12,6	-10,7	13,9
433 70	TAPETEN	-8,8	-0,2	1,9	3,7
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW. ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW					
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-13,9	4,7	-2,0	8,6
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	35,0	2,3	2,0	5,3
434 20	LEUCHTEN	-4,3	8,4	7,7	-17,1
434 40	RUNDFUNK- U. FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	0,4	-2,2	2,9	5,7
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-9,5	28,6	9,1	12,4
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	9,0	-14,2	9,3	.
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.					
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	5,6	10,2	15,7	-0,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	11,2	7,2	10,0	4,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	14,7	1,4	-2,5	1,4
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	4,9	-10,4	12,3	36,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW					
436 10	APOTHEKEN	0,7	5,1	3,4	6,7
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-8,0	0,9	7,8	-15,2
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	9,4	-1,9	5,0	10,9
436 61	DROGERIEN U. AE.	1,1	-1,0	3,2	12,1
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	2,2	-2,0	-7,1	-19,5
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)					
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	18,6	-9,7	1,3	5,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN					
438 11	KRAFTWAGEN	24,2	31,4	9,4	15,7

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN  
OKTOBER 1984 GEGENUEBER OKTOBER 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	6,6	11,6	9,8	8,0
438 50	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-6,4	0,8	5,2	-9,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART					
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-10,6	-1,4	-5,8	7,6
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-1,3	-1,9	-6,5	8,8
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-5,9	5,6	3,7	17,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,6	-4,3	5,0	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	8,5	5,0	3,1	3,0
439 61	SPIELWAREN	16,0	1,4	1,4	3,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	14,0	10,8	2,5	8,5
439 70	BRENNSTOFFEN	45,4	-6,9	-14,7	-0,3
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	37,4	64,2	-1,5	6,5
439 82	WAREN VERSCH. ART. HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	-4,4	-0,9	-2,6	0,6
439 83	WAREN VERSCH. ART. HAUPTN. NAHRUNGSM.	-17,6	1,4	3,2	3,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-41,1	-4,3	10,0	8,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

# Fachserie 6:

## Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

### Reihe 1: Großhandel

#### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

#### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

#### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 1. S: Sonderbeiträge

1. S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

### Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

### Reihe 3: Einzelhandel

#### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

#### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

#### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 3. S: Sonderbeiträge

3. S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

### Reihe 4: Gastgewerbe

#### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

#### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

#### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

#### 4. S: Sonderbeiträge

4. S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

### Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

### Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

### Reihe 7: Reiseverkehr

#### 7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands-gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

#### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

#### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

#### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

#### Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

### Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

### Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach  
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.